

In Wolfach fliegen wieder die Späne

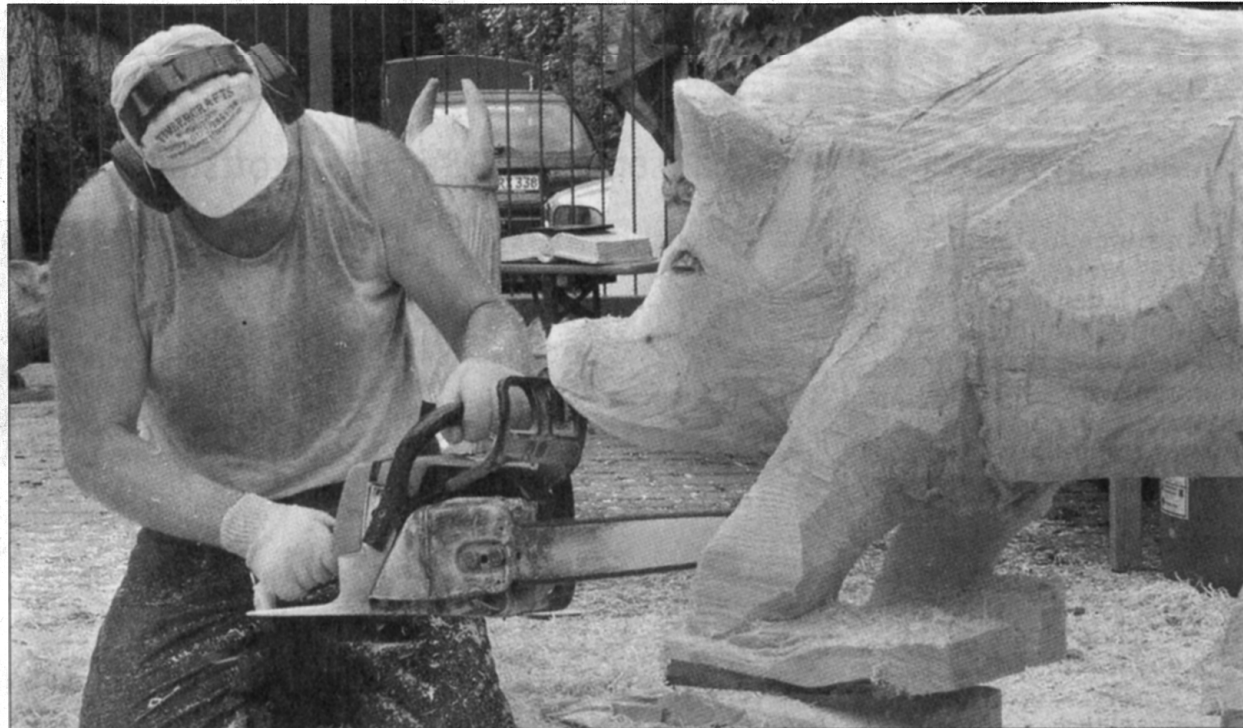
Dorotheenhütte lädt zur vierten Ausgabe der Kettensägen-Schnitz-Meisterschaften / Großes Rahmenprogramm

Von Markus Adler

Wolfach. 40 Holzkünstler werden am Wochenende auf dem Parkplatz der Dorotheenhütte ihre künstlerischen Fähigkeiten zeigen. Mehrere tausend Besucher werden von Seiten der Veranstalter erwartet.

Die Bandbreite geht dabei von jungen Nachwuchskünstlern bis zu Profis, die mit der Holzkunst ihre Brötchen verdienen. Nicht weniger als 40 Tonnen Holz haben die Organisatoren bereits vorbereitet, die in diesem Jahr vor allem aus dem Gutacher Privatwald kommen. Die Stämme müssen nach Möglichkeit asthaltig sein und einen Durchmesser von mindestens 80 Zentimeter haben, erläutert Ralf Müller.

Weißtanne ist eine Sorte mittlerer Härte, die stark genug ist, um als geeignetes Rohmaterial zu dienen und sich auch gut bearbeiten lässt. Damit bekommen die Künstler binnen zwei Tagen ein optisch ansprechendes Ergebnis



Die Künstler mit den Motorsägen werden am Wochenende wieder an der Dorotheenhütte für Aufsehen und fliegende Späne sorgen. Foto: Archiv

zustande. Je nach individueller Fähigkeit bekommen die Künstler, die jeweils zu einem Drittel aus Baden-Württemberg, dem übrigen Deutschland sowie aus anderen Ländern kommen, Aufgaben gestellt, die sie dann am Samstag ab 9 Uhr umsetzen

müssen. Für die fachliche Expertise sorgt der künstlerische Leiter der ganzen Aktion, Rolf Sauer aus Alptribach, der dieses Mal zahlreiche Beiträge für das »Tal der Tiere« erwartet, die das Wolfstal von Bad Rippoldsau bis Wolfach bevölkern sollen.

Eingebettet in den Wettbewerb am Wochenende ist auch das Black-Forest-Speed-Carving: Hier geht die Sägerei und Feilerei auf Schnelligkeit, denn der hoffentlich fixe Künstler hat ganze 30 Minuten Zeit, den »Holzblock« zum Leben zu erwecken. Daraus

wird in Säges-Eile eine Free-style-Skulptur nach eigenen Wünschen geformt. Nach der Vorrunde am Samstag entscheidet das Publikum durch die Einsätze bei der Versteigerung, wer das Finale am Sonntag erreicht.

Am Samstagabend ruht die Säge, denn die Künstler und Zuschauer mischen sich unter die Biker, die ebenfalls am verlängerten Wochenende in Wolfach erwartet werden. Im »Flößerpark« spielt ab 20.30 Uhr die »Black Forest Freak Country« und sorgt bei einem richtigen Grillfest für rockige Stimmung. Sonntags folgt dann ab 11 Uhr des Sägens zweiter Teil, denn die Künstler werden ihre Werke zu Ende bringen.

Die Dorotheenhütte stellt ihren Parkplatz zur Verfügung und sorgt für Verpflegung sowie Rahmenprogramm für Kinder. Auch die Landesschau von Südwest Drei hat ihr Kommen angekündigt. Für den Eintritt zur Veranstaltung gibt es auch Zutritt zur Dorotheenhütte: Kinder bis zwölf Jahre sind frei, Jugendliche zahlen einen Euro und Erwachsene zwei Euro.